

Glauben statt Studien: Merkels Grundlage für den Lockdown. Heute in der Bundespressekonferenz.

<https://www.youtube.com/watch?v=KzXwi0An9g8>

In der Bundespressekonferenz wird die Frage aufgeworfen, welche wissenschaftlichen Studien die Bundesregierung zur Rechtfertigung des Lockdowns heranzieht. Der Journalist Boris Reitschuster kritisiert, dass die Regierung keine konkreten Studien nennt, die den Nutzen des Lockdowns belegen, und verweist auf eine neue Studie, die besagt, dass Lockdowns keinen Nutzen haben. Die Antwort der Regierung bleibt vage und betont die Bedeutung wissenschaftlicher Erkenntnisse, ohne jedoch spezifische Belege zu liefern.

Stichpunkte:

- Boris Reitschuster stellt Fragen zur wissenschaftlichen Grundlage des Lockdowns.
- Eine neue Studie wird erwähnt, die den Nutzen von Lockdowns in Frage stellt.
- Die Bundesregierung nennt keine konkreten Studien zur Unterstützung ihrer Maßnahmen.
- Die Antwort der Regierung bleibt allgemein und unkonkret.
- Reitschuster kritisiert die mangelnde Transparenz der Regierung bezüglich wissenschaftlicher Erkenntnisse.

Quelle: Boris Reitschuster

Einstelldatum: 2021-01-13

Revision #1

Created 14 May 2026 18:50:20 by Admin

Updated 14 May 2026 18:50:20 by Admin